

\*\*\*\*\*  
\*\*\*\*\*  
\*\*\*\*\*  
\*\*\*\*\*  
\*\*\*\*\*

## Register

### Nach denen Paginis.

#### A.

**A**benberg, Graf Friedrich von Aben-  
berg ersticket im Morast 34  
Abgötter, welche in Thüringen und  
Schwarzburgischen Landen vereh-  
ret worden 348. seq.  
Albertus I. 23. Graf zu Schwarzburg,  
wird vom Kayser Heinrich dem IV.  
gefangen 24  
Albertus II. 48. Graf zu Schwarz-  
burg, Groß-Meister des Johanni-  
ter Ordens 50. nimmt Sonders-  
hausen ein 48. erobert Weissensee ib.  
Albertus IV. Graf zu Schwarzburg,  
Groß-Meister des Johanniter-Or-  
dens und Groß-Prior in Deutschland 53  
Altenburg, ein Berg, wo er gelegen 386. 420  
Appellation, gehet von denen Schwarz-  
burgischen Regierungen zu Son-  
dershausen und Franckenhausen an  
die Churfürstl. Sächsische Landes-  
Regierung zu Dresden 286. 346.  
von der Regierung zu Arnstatt nach  
Weymar 332. 333. 346  
Ariovistus 17  
Arnberg, Schwarzburgis. Amt 386  
Arnstatt, wie es erbauet? 386. gehö-

ret der Abtey Hirschfeld und denen  
Grafen zu Schwarzburg gemein-  
schaftlich 88. 386. Kommt an die  
Grafen zu Schwarzburg ganz ib.  
Merckwürdigkeiten daselbst 387. sq.  
389  
Aue, güldene Aue 397. woher sie be-  
nahmet ibid. gehörete denen Grafen  
von Reichlingen ibid. kömmt an die  
Grafen von Hohnstein ibid. kömmt  
an die Grafen von Schwarzburg  
und Stollberg ibid.  
Augustenburg, ein Lust-Schloß 390

#### B.

**B**auren, Rebellion in der Graffschafft  
Schwarzburg 161. zu Keula, lassen  
eine Braupfanne mit Fischen sieden,  
und schmausen 403. werden geschla-  
gen 395  
Beber, Fluß 420. treibet 13. Müh-  
len 421  
Bergwercke, in denen Schwarzbur-  
gischen Landen 426  
Biel, Abgott 350. wo selbiger ge-  
standen? ibid. wird von Bonifacio  
zerstüret ibid. 355  
Bild, zu Rom, so starcken Wind mit  
Flammen und Brausen von sich gie-  
bet 352  
Blau







## Register.

**E.**  
 Ebeleben 392. wird denen von Schlot-  
 heim ob rebellionem eingezogen 392  
 kömmt an die Grafen zu Schwarz-  
 burg ibid. Residenz einiger Grafen  
 zu Schwarzburg ibid.  
 Eckartsberge, verpfändet Landgraf  
 Friedrich in Thüringē an Graf Hein-  
 rich den XVIII. zu Schwarzburg 61  
 Ealen, Herrschaft 124. bringt Erz-  
 Bischoff Günther, Graf zu Schwarz-  
 burg, an das Stiff Magdeburg ibid.  
 Ulrich 430. kömmt an das Haus  
 Schwarzburg 300. wird Chur-  
 Brandenburg überlassen 305  
 Ehrenburg, Schloß 413. 414.  
 Ehrenstein, Herrschaft 392. gehdrite  
 ehedessen Graf Ludwig von Gleichen,  
 dem Bigamo ibid. ist der Saraceni-  
 schen Fürstin, seiner andern Ge-  
 mahltin, Wittthum und Leibgeding  
 393  
 Erb, Verbrüderung, derer Grafen  
 zu Schwarzburg, Stollberg und  
 Hohnstein 130. derer Grafen zu  
 Schwarzburg, mit Graf Hans Lud-  
 wig von Gleichen 183  
 Ehrich, Stadt 393  
 Erz-Stallmeister-Amt der Grafen zu  
 Schwarzburg, ist der Leutenbergi-  
 schen Linie eigen gewesen 272  
**F.**  
 Faul, Dorff, wo es gestanden? 394  
 Faul-Mühle 394  
 Fleael Krieg 121  
 Flink, Abgott 349  
 Fortan, Abgöttin 350. 355  
 Franckenhausen 394. von wem es er-

bauet worden ibid. Salk-Wercke  
 daselbst ibid. wie es an das Haus  
 Schwarzburg gekommen 394.  
 Marggraf Friedrich und Balthasar  
 machen Prätension an dasselbe 98.  
 Bauren-Niederlage daselbst 395  
 Franckreich, König schreibet an die  
 Grafen zu Schwarzburg 290.  
 Frauenberg 398. dahin geschehen  
 Wallfahrten ibid.  
 Friedburg, wird Graf Günthern, Kö-  
 mischen König, verschrieben 93. wird  
 an Chur-Mayns, und an die Grafen zu  
 Eckstein und Isenberg wiederkäuflich  
 verlassen 106  
 Friedrich, Graf zu Beichlingen 401.  
 stiftet das Eistercienser-Kloster zu  
 Kelbra ib.  
 Friedrich, Graf zu Beichlingen 128.  
 wird Erz-Bischoff zu Magdeburg  
 ibid. reformiret das Jungfrauen-Klo-  
 ster zu Franckenhausen 149  
 Friglas, Abgott 349  
 Fürsten-Stand derer Grafen zu  
 Schwarzburg 223. 261

## G.

Gadute, Abgöttin 349  
 Gehren 395  
 Gehüffenberg 350. 355. dahin ge-  
 schehen Wallfahrten ibid.  
 Gehlnhausen wird Graf Günthern  
 Kömischen König verschrieben 93  
 Gera, Stadt, wird belagert und ein-  
 genommen 75  
 Gera, Fluß 421  
 Gerhard, Bischoff zu Würzburg 64  
 ein Graf zu Schwarzburg geräth in  
 Krieg mit denen Landgrafen in Thü-  
 ringen



Register.

- ringen, nimmt Winsheim und Schweinfurth ein *ibid.* zerfällt mit dem Stifte *ibid.* verkauft Stadt und Amt Königsberg an die Landgrafen in Thüringen 65. beschenkt die Universität Würzburg mit einigen Höfen *ibid.*
- Gefesse, Landes- Gefesse in dem Schwarzburgischen, sind in Conformität derer Sächsischen zu machen 323. 348.
- Georgenthal 430. hat denen Grafen zu Schwarzburg gehöret *ibid.* Kloster daselbst stiftet Gizzo Graf zu Schwarzburg und Käfernburg 28. 431.
- Gleichen, drey Schloßer 17. 395. von wem sie erbauet worden? 17. werden zugleich von dem Wetter entzündet 396. Grafen, von wem sie abstammen 21. Graf Ludwig von Gleichen wird von denen Saracenen gefangen 37. durch eines Saracenischen Fürsten Tochter wieder entlediget *ibid.* Grafen von Gleichen sterben ab 395.
- Gotha, Stadt 431. von wem es erbauet worden? *ibid.* soll denen Grafen zu Schwarzburg gehöret haben *ibid.*
- Graffen=Stand, war ehedessen nicht erblich 18
- Greisberg 432. wo es gelegen gewesen? *ibid.* kömmt an die Landgrafen in Thüringen 99
- Greussen, Stadt 396. gehörte dem Landgrafen Alberto, dem Unartigen in Thüringen *ibid.* kömmt an die Grafen von Hohnstein 48. kömmt an das Haus Schwarzburg 396. künstliche Uhr daselbst *ibid.*
- Greiffenstein, Schloß wo es gelegen gewesen? 396
- Grober, Schloß, wo solches gestanden? 394
- Guldene Aue, siehe Aue 397
- Gundar, 18. Königs Lotharii in Gallien Sohn *ibid.* kömmt nach Thüringen 19. erbauet Käfernburg *ibid.*
- Gunther II. Graf zu Schwarzburg 24 erster Vasall derer Grafen in Thüringen 24
- Gunther XXVII. Graf zu Schwarzburg 65. führet Krieg mit denen Landgrafen in Thüringen *ibid.*
- Gunther XXI. Graf zu Schwarzburg 85. ist Kayser Ludovici Bavari Feld-Obrister geheimder Rath und ingleichen Ober-Auffseher in Thüringen, iudex generalis 87. führet mit denen Landgrafen in Thüringen und mit der Stadt Erfurth Krieg 88. wird gefangen *ibid.* wird zum Röm. König erwehlet 90. seket seine Schwäger, die Grafen von Hohnstein, zu Administratoren seiner Erb-Lande 92 ihm wird Gift beygebracht 93. resigniret das Kayserthum *ibid.* dessen Grabmahl zu Franckfurth am Mayn 97
- Gunther XXXIII. Graf zu Schwarzburg 123. wird Erb-Bischoff zu Magdeburg *ibid.* führet wider die Fürsten zu Anhalt Krieg *ibid.* zerfällt mit denen Magdeburgern und der Stadt Halle 126

Luther

Gunther XIII. Graf  
burg: verkauft  
Christi zu Sach  
Gunther XXXIX. G  
107/108. der Breh  
Gunther XL. Graf  
164. mit dem  
Gunther XL. G  
burg Helicolus 16  
119. Erzb. auf W  
Kapitelchen und  
Kriegesdenke  
wieder die G  
wieder die G  
wieder die G  
Churfürsten  
Gumbacher  
ter zu hülffe  
Weymar zu  
179. von dem  
Kirche nicht zug  
Gunther XLIII. Für  
277. succedire  
allen 246. erbi  
den 257. wird  
mit einem pret  
ket *ibid.* verglei  
fen Weymar we  
Aenstadt  
Gunther, I. Joh  
Schwarzburg  
Catholisch 182. r  
Religion wieder  
Gunther I. Anthone  
burg 186. nimit  
Kaisers die Hu  
Huthausen  
Gunther II. An



### III. Register.

- Gunther XXXII. Graf zu Schwarzburg 74. verkaufft sein Land an den Churfürst zu Sachsen 75.  
 Gunther XXXIX. Graf zu Schwarzburg 160. der Brechmer ibid.  
 Gunther XL. Graf zu Schwarzburg 164. mit dem fetten Maule 165.  
 Gunther XLI. Graf zu Schwarzburg Bellicosus 167. bringet ein blutig Kreuz auf die Welt ibid. ist in Kayserlichen und Königl. Spanis. Kriegesdiensten 167. 178. dienet wieder die Cron Frankreich 168. wieder die Cron Schweden 172. wieder die Türcken ibid. wird dem Churfürsten zu Sachsen wieder Grumbachen, und die Reichs-Nechter zu hülffe geschicket 172. wird in Weymar zu Gevattern gebethen, 179. von dem Prediger aber in der Kirche nicht zugelassen. ibidem  
 Gunther XLIII. Fürst zu Schwarzburg 257. succediret in der Regierung allein 246. erhält den Pohnis. Orden 257. wird von König Augusto mit einem prettusen Ring beschenkt ibid. vergleicht sich mit Sachsen Weymar wegen der Herrschafft Arnstadt ibidem  
 Gunther, I. Johann, Graf zu Schwarzburg 181. wird Römisch Catholisch 182. nimt die Lutherische Religion wieder an ibidem  
 Gunther I. Anthon Graf zu Schwarzburg 186. nimt im Nahmen des Kayfers die Huldigung ein in Northausen ibidem  
 Gunther II. Anthon Graf zu Schwarzburg 256. wird in den Reichs Fürsten Stand erhoben 223.  
 Hainleite, Wald, wieweit, sich dieselbe erstrecket 403. 404.  
 Halle, wird belagert 127. wird in die Acht erkläret 126.  
 Hofstard, Abgöttin 350.  
 Heinrich VII. Graf zu Schwarzburg 34. ersticket im Morast ibidem dessen Sprichwort 36.  
 Heinrich, XVI. Graf zu Schwarzburg 86. wird Landgraf Friedrichs in Thüringen Vormund wird erschossen 88. 89.  
 Heinrich XVIII. Graf zu Schwarzburg 59. Landgraf Friedrich des Crantzhaften in Thüringen Rath, Pfleger und Oberhauptmann in Thüringen 60. verpachtet des Landgrafens Zölle und Geleite ibidem ihm wird Eckersberge, nebst vielen Dorffschafften verpfändet 61.  
 Heinrich XIX. Graf zu Schwarzburg 83. Landrichter in Thüringen 84. erkläret die Stadt Mühlhausen in die Acht ibidem  
 Heinrich XXXV. Graf zu Schwarzburg 145. verbindet sich mit Herzog Wilhelm zu Sachsen ibidem erhält Käfernburg pfandweise 141. wird von Herzog Wilhelm damit erblich besessen 151. verkauffet die Herrschafft Wiehe 149. wirfet der Herzogin von Sachsen einen Becher zum Süssen 145.  
 Hein



## Register.

- Heinrich XXXVII. Graf zu Schwarz-**  
**burg** 158. Erzbischoff zu Bremen  
 und Bischoff zu Münster ibidem  
 führet das Commando über die  
 Reichstrouppen ibid. bekrieger  
 Graf Gerharten von Oldenburg  
 ibid. nimm Delmenhorst ein ibid.  
 zwinget den Grafen die Regie-  
 rung nieder zulegen ibid.
- Heinrich XLIII. Graf zu Schwarz-**  
**burg** 162. führet die Evangelisch  
 Lutherische Religion in denen  
 Schwarzburgischen Landen ein  
 ibidem
- Heinrich XLIV. Graf zu Schwarz-**  
**burg** 166. ersäufft im Wasser  
 ibid.
- Heinrich XLI. Graf zu Schwarz-**  
**burg** 163. heyrathet eine Schusters-  
 Tochter ibid.
- Heinrich, XLVIII. Fürst zu Schwarz-**  
**burg** 258. contradiciret dem Primog-  
 genitur Rechte ibid. vergleicht sich  
 mit seinem Herrn Bruder ibid. er-  
 langet eine independente Jurisdiction  
 über die Bedienten. ibid.
- Helbe-Fluß** 421. bleibt alle Jahr auf-  
 sen ibid.
- Heldrungen, Komt an Graf Heinrich**  
**von Hohnstein** 120. Friedrich von  
 Heldrungen wird erstochen. ibid.
- Helme, Fluß** 422.
- Heeringen, Stadt** 397. wird bela-  
 gert 398.
- Hertha, Abgöttin** 348.
- Hohnstein, Graf Heinrich**  
**von Hohnstein, bringet Elet-**  
**tenberg, Spatenberg, Kirch-**  
**berg und Greussen unter seine**  
**Bothmäßigkeit** 48. Grafen haben  
 Streit mit der Abtey Walckenrieth  
 403. werden von dem Pabst in den  
 Bann gethan 403 sterben ob 292.  
 339. Graffschafft kömt an Braun-  
 schweig und Churbrandenburg 300.  
 wird Graf Johann von Sayn und  
 Wittgenstein conferiret ibid. Leh-  
 brieff darüber 301. der König in  
 Preussen ziehet selbige Lande zu sei-  
 ner Cammer 305. Præntension derer  
 Grafen zu Schwarzburg darauf  
 291. was vor Ort zur selbigen ge-  
 hörtig wesen 339. Wappen derer  
 Grafen zu Hohnstein 342. nehmen  
 die Grafen zu Schwarzburg in ihr  
 Wappen ibid. führen den Titul von  
 Hohnstein nach erhaltenem Kayser-  
 lichen Privilegio 298. 341.
- Hugo Graf zu Käfernburg** 356. wird  
 von Bonifacio getaufft 356.
- J.
- Jägermeister, Amt der Grafen und**  
**Fürsten zu Schwarzburg** 273. wel-  
 che Fürsten dasselbe competiren  
 ibid. stehet Chursachsen als Marg-  
 grafen zu Meissen principaliter,  
 denen Fürsten zu Schwarzburg  
 als ein Erb-Amt zu 274.
- Jagdten derer Fürsten zu Schwarz-**  
**burg** 425.
- Jecha, Abgöttin** 350.
- Jechaburg** 398. woher sie benennet  
 worden 356. 398. wer die Dohm-  
 probstey daselbst gestiftet 398. das  
 Stifft exerciret die geistliche Juris-  
 diction ibid. die Evangelisch-Luthe-  
 rische

118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500.



## Register.

- rische Religion wird in dem Stifte  
eingeführt 357. 399.
- Jena, Stadt 432. wird an die Grafen  
zu Schwarzburg zum Theil verſetzt  
ibid.
- Ilm, Stadt 399. wird belagert 400.  
Kloster daſelbſt, wer es erbauet und  
geſtiftet 44. Aebtiſin daſelbſt ſind  
Gräfin von Schwarzburg 46. war  
die Reſidenz verſchiedener Grafen zu  
Schwarzburg 399. 400.
- Ilm, Fluß 422
- Ilmenau, Stadt 432. gehört den  
Grafen zu Schwarzburg und  
Käſernburg ibid.
- Johannes II. Graf zu Schwarzburg,  
Herr zu Leuchtenburg 68. entleibet  
einen Grafen von Käſernburg im  
Duell 69
- Jrene, Abgöttin 349
- Jrmensäule ibid.
- Juden, werden ſämmtlich in der Graf-  
ſchaft Schwarzburg ermordet 98.  
werden in denen Schwarzburgi-  
ſchen Landen erduſtet 286
- K
- Käſernburg, Schloß 400. wer es  
erbauet 17. 19. woher es benennet  
worden? ibid. & 400. Grafen  
von Käſernburg 33. deren Ur-  
ſprung ibid. Wappen 18. ſter-  
ben ab 401. Graffſchaft Käſern-  
burg fällt den Landgrafen in  
Thüringen heim 401. wird Graf  
Heinrich dem XXXV. von  
Schwarzburg mit allem Zubehör  
verſetzt 147. 401. wird denen  
Grafen zu Schwarzburg erblich  
verliehen 151. 401
- Kahle, 433. wird Graf Günthern  
von Schwarzburg verpfändet ib.
- Kelbra, woher es alſo benennet wor-  
den ibid. hat denen Grafen von  
Reichlingen gehört ib. haben die  
Grafen zu Schwarzburg mit de-  
nen Grafen zu Stollberg gemein-  
ſchaftl. ibid.
- Keula 403. iſt vor dieſem eine Be-  
ſtung geweſen. ib. war die Reſidenz  
Fürſt Anthon Günthers 256. 403.  
Fürſt Heinrichs zu Schwarzburg  
258
- Kiffhauſen 404. wer es erbauet ibid.  
wird verſchiedentl. eingenommen,  
zerſtört und wieder aufgebauet.  
ibid. Kayſerl. Burg- Voigt da-  
ſelbſt iſt Graf Friedrich von Reich-  
lingen ibid. Betrüger, ſo ſich auf  
dem Schloſſe aufgehalten, und  
vor den Kayſer Friedrich ausgege-  
ben 405
- Kirchberg bey Jena 433 Burggraf  
Friedrich von Kirchberg erſticket im  
Morast 34. kömt an die Landgra-  
fen in Thüringen 99
- Kirchberg, zwifchen Lohra und Strauß-  
berg 405. hatte vor dieſem ſeine  
eigene Grafen ibid. wird von Graf  
Heinrich dem II. von Hohnſtein  
eingenommen 48. 405
- Kloster zu Arnſtatt 356. 387. 389 zu  
Elingen 391. zu Franckenhaufen  
394. zu Ilm 356. 399. zu Kelbra  
401. zu Leitenberg 408. zu Geor-  
genthal 356. zu Paulinzell 356. 408  
Königs-



## Register.

- |   |                     |  |                                     |
|---|---------------------|--|-------------------------------------|
| Rönigsberg in Francken, Kommt an die Landgrafen in Thüringen          | 65                  | stein conferviret 300. wird wieder eingezogen                  | 305                                 |
| Rönigssee   | 406.                | Loqwis, Fluß   | 422                                 |
| Rath daselbst   | ibid.               | Ludwig Friedrich, Graf zu Schwarzburg                          | 261.                                |
| Rönitz  | 406.                | wird in den Reichsfürstenstand erhoben                         | ibid.                               |
| Silber- und Kupferbergwerke daselbst                                  | ibid.               |  |                                     |
| L.  |                     | M.   |                                     |
| Lahra, Abgöttin   | 350                 | Magdala  | 435                                 |
| wird von Bonifacio zerstöhret   | ibid. 355           | wird denen Grafen zu Schwarzburg verpfändet                    | 129                                 |
| Langewitz   | 407                 | wird von Herzog Wilhelm zu Sachsen wieder eingelöset           | 435                                 |
| Langewiesen   | 407                 | Magdeburg, Stadt, Erzbischof daselbst                          | Günther der XXXIII. von Schwarzburg |
| Landeshoheit, derer Grafen zu Schwarzburg                             | 285                 | wird in die Acht erklärt                                       | 126                                 |
| wird von dem Chur- und Fürstl. Hause Sachsen disputiret               | 306                 | Meran, Herzogthum  | 40.                                 |
| Landfähigkeit, derer Grafen zu Schwarzburg                            | 306                 | wo es gelegen  | ibid.                               |
| woher selbige deduciret wird.   | 24. 306             | Mond, wird angebethet  | 349                                 |
| Lehn, derer Fürsten zu Schwarzburg                                    | 5 9. 19.            | Mühlberg, 435.   | wer es erbauet                      |
| Leitenberg  | 407.                | wird dem Hause Schwarzburg verpfändet                          | ibid.                               |
| Residenz derer Grafen zu Schwarzburg                                  | Leutenbergl. Dienle | Mühle, Günthers, Mühle zu Arnstadt                             | 389                                 |
| Herzog Johann Friedrich macht Prätension an Leitenberg                | 84.                 | Münster, Bischoff daselbst ein Graf zu Schwarzburg,            | 158                                 |
| Grafen von Schwarzburg erhalten vom Kayser den Titul wegen Leitenberg | 278                 | Münzen, Schwarzburgische                                       | 128                                 |
| Leuchtenburg  | 434.                | 164. 183. 184. 185. 256. 257. 260                              | 261                                 |
| erhalten die Grafen zu Schwarzburg pfandweise                         | 66.                 | Münz-Cabinet, 257.   | zu Arnstadt,                        |
| wird vom Grafen Johanne zu Schwarzburg versetzt                       | 71                  | kommt an das Haus Sachsen Gotha                                | ibidem                              |
| Liebenstein   | 434.                | Münz-Gerechtigkeit, derer Grafen zu Schwarzburg                | 286                                 |
| Kommt von dem Hause Schwarzburg an die Landgrafen in Thüringen        | ibid.               | Münz-Ordnung, Sächsische                                       | 154                                 |
| Lohra, Herrschaft   | 341. und 434.       | wird von Herzog Wilhelm zu Sachsen denen Grafen zu Schwarzburg | 311                                 |
| Kommt an Churbrandenburg  | 300                 |  |                                     |
| wird dem Grafen von Wittgen-  |                     |  |                                     |



## Register.

|  |         |  |  |
|--|---------|--|--|
| zugeschicket mit Befehl darüber zu halten  | ibidem  | Püster, Abgott   | 165. 352                                 |
|  |         | D.   |  |
| N.   |         | Quaterniones imperii.  | 275                                      |
| Naumburg, Bischoff, daselbst ein Graf zu Schwarzburg   | 64      | R.   |  |
| Neustatt, ein Dorff, wo es gelegen gewesen?  | 392     | Radegast, Abgott   | 349                                      |
| Northausen, wird Graf Günthern Röm. König verschrieben   | 93      | Ranis, gehörte denen Grafen zu Schwarzburg   | 436                                      |
| D.   |         | Rathsfeld, 414. gehörte denen Grafen von Beichlingen                                     | ibidem                                   |
| Obriegkeit, Landes-Fürstl. siehe Landes-Hoheit.  |         | Recesse, des Fürstl. Hauses Schwarzburg mit, Churfachsen desgleichen mit Sachsen-Weymar. | 376                                      |
| Orden, Pöhl. Adler, Orden erhält Günther Fürst zu Schwarzburg, Sondershausen 257. ingleichen Friedrich Anthon Fürst zu Schwarzburg Rudollstatt | 270     | Rechte, Kayserl. und Sächsische, sind in denen Schwarzb. Landen recipiret.               | 381                                      |
| Orlamünde, Graf Herrmann wird gefangen, und seiner Güther braubet  | 88      | Reformation, wenn selbste in denen Schwarzburgischen Landen ihren Anfang genommen        | 356                                      |
| P.   |         | Regierungs-Staat, derer Fürsten zu Schwarzburg   | 346                                      |
| Pacta, des Fürstl. Hauses Schwarzburg beeder Linien  | 233     | Reichs. Contingent, derer Fürsten zu Schwarzburg   | 347                                      |
| Paulinzelle, 408. Kloster daselbst, wer es erbauet und gestiftet?  | ibid.   | Remda, 436. wird an die Grafen von Gleichen verkauft                                     | 78                                       |
| Pehnick, 435. wem es gehört hat  | ibidem  | Reto, Abgott   | 349                                      |
| Pfalz, Churfürst, hat die Protection über die Kessel, Flicker  | 275     | Rohoda, 437. wird denen Grafen zu Schwarzburg verpfändet                                 | ibid.                                    |
| Philippus I. Graf zu Schwarzburg   | 81.     | Rinne, Fluß  | 422                                      |
| Schreibt ein geistlich Buch  | ibid.   | Rothenburg 415. Grafen von Rothenburg 416. kömmt an die Landgrafen in Thüringen          | ibid. kömmt an die Grafen zu Schwarzburg |
| Plauen, 413. woher es benennet worden  | ibidem. |  | ibid.                                    |
| ist denen von Witzleben zugehörig gewesen  | ibidem. | Rudollstatt, 416. von wem es erbauet worden?   | ibid. wird zerstöhret                    |
| ein Schwarzburgisches Allodium, so denen Landgrafen in Thüringen zu Lehn aufgetragen worden  | 414     |  | 89. 416                                  |
|  |         | M m m  | S. Sauffeld,                             |



Register.

- S.**  
**Saalfeld**, 437. gehörete denen Gra-  
 fen zu Schwarzburg *ibid.* Lehn-  
 Brieff darüber 86. wird an das  
 Haus Sachsen verkauffet 116  
**Sachsen**, Churfürst Friedrich von  
 Sachsen belagert *Ihm* 75. Herzog  
 Wilhelm belagert und erobert *Ge-  
 ra* *ibid.* Streitigkeiten des Hau-  
 ses Sachsen mit Schwarzburg  
 wegen der Landes-Hoheit 306. hin-  
 dert die Introduction in den Reichs-  
 Fürsten-Rath 285. wird mit dem  
 Reichs-Erzhägermeister-Amte be-  
 liehen 273  
**Salzwercf**, 426. zu Franckenhausem  
 gehörete vor diesem denen Grafen  
 zu Reichlingen 394. kömmt an die  
 Grafen zu Schwarzburg *ibidem*  
**Salzwercke** zu Plauen 414  
**Schaltensburg**, 438. gehörete denen  
 Grafen zu Schwarzburg *ibid.*  
**Schernberg**, 417  
**Schlotheim**, 417. Jungfrauen-Klo-  
 ster daselbst *ibid.*  
**Schwantewitz**, Abgott 349  
**Schwarzburg**, 417. Schloß, von  
 wem es erbauet worden 18. 417.  
 418. Grafen, woher sie entsprungen  
 14. seq. sollen bereits vor Wite-  
 Findo bekannt gewesen seyn 17. wel-  
 che Grafen sich zu oder in Schwarz-  
 burg geschrieben, und welche Grafen  
 sich von Schwarzburg geschrieben  
 338. sind Protectores des Privilegii de  
 non evocandis subditis 274. sind vor  
 alten Zeiten denen Fürsten gleich ge-  
 achtet worden 276. sind von denen  
 Vier Grafen des Reichs 275. Kay-  
 serliche Diplomata hierüber 277.  
 278. 281. haben Sitz und Stimme  
 auf Reichs- und Creysß-Tägen 284  
 führen das directorium auf Creysß-  
 Tügen und haben zwey Vota *ibid.*  
 Gräfl. Schwarzburgsches Reichs-  
 Contingent 285. Contribution zum  
 Unterhalt des Cammer-Gerichts  
*ibid.* erhalten vom Kayser die Frey-  
 heit mit rothem Wachs zu siegeln  
 287. wie sie von dem Pabste 287  
 von dem Röm. Kayser *ibid.* von  
 dem Rönig in Franckreich geschrie-  
 ben und tituliret worden 290  
 ihre von Alters hergebrachten Jura  
 285. Streitigkeiten mit dem Chur-  
 und Fürstl. Hause Sachsen 306  
 Vergleich mit Chur-Sachsen 309  
 317. 321. mit dem Hause Sachsen  
 Beymar 329. Titul derer Gra-  
 fen 337. deren Wappen 345. wird  
 vermehret bey der Standes-Erhö-  
 hung *ibidem*  
**Schwarze**, Fluß 422. führet Gold-  
 Sand *ibidem*  
**Schwarzwald**, Schloß und Amt, ge-  
 hörete denen Grafen zu Schwarz-  
 burg 69. wird an die Landgrafen  
 in Thüringen verkaufft *ibidem*  
**Seebergen**, 418. gehörete dem Non-  
 nenkloster in *Ihm* *ibidem*  
**Singerberg** 419  
**Siba**, Abgottin 349  
**Sichard**, Graf zu Schwarzburg 81.  
 stärket den Hals. *ibid.*  
**Sizzo**,

*E. Graf zu  
 Sizzo, 431  
 Graf Eberhart  
 Schalkhausen,  
 410. 419. Röm.  
 Hofmeister, 48.  
 Schwarzburg,  
 wird die evang.  
 gestiftet  
 Sonne, wurde  
 verehret und  
 Corbis, Fluß  
 Spatenberg,  
 der IV. bat  
*ibid.* wird v  
 ret und wie  
 woher es h  
 Graf Anthon  
 burg lasset die  
 E. E. Graf zu  
 Sizzo, 431  
 Graf Eberhart  
 Schalkhausen,  
 410. 419. Röm.  
 Hofmeister, 48.  
 Schwarzburg,  
 wird die evang.  
 gestiftet  
 Sonne, wurde  
 verehret und  
 Corbis, Fluß  
 Spatenberg,  
 der IV. bat  
*ibid.* wird v  
 ret und wie  
 woher es h  
 Graf Anthon  
 burg lasset die  
 E. E. Graf zu  
 Sizzo, 431  
 Graf Eberhart  
 Schalkhausen,  
 410. 419. Röm.  
 Hofmeister, 48.  
 Schwarzburg,  
 wird die evang.  
 gestiftet  
 Sonne, wurde  
 verehret und  
 Corbis, Fluß  
 Spatenberg,  
 der IV. bat  
*ibid.* wird v  
 ret und wie  
 woher es h  
 Graf Anthon  
 burg lasset die*



## Register.

|                                       |         |                                      |             |
|---------------------------------------|---------|--------------------------------------|-------------|
| Elzo, Graf zu Schwarzburg             | 28      | Titel, von Gottes Gnaden, so die     |             |
| stiftet das Kloster Georgenthal ib.   |         | Grafen zu Schwarzburg gefüh-         |             |
| Sommerda, 438. kömmt an die           |         | ret, 338. der vier Grafen des Reichs |             |
| Stadt Erfurth                         | 89. 438 | und daß die Grafen von               |             |
| Sondershausen, Stadt, 419. wer es     |         | Schwarzburg sich von der Herr-       |             |
| erbauet, ibid. gehörte Freyherrn      |         | schaft Leutenberg schreiben dürfen,  |             |
| 340. 419. kömmt an die Grafen von     |         | wird vom Kayser confirmiret und      |             |
| Hohnstein, 48. kömmt an das Haus      |         | respective conferiret                | 278         |
| Schwarzburg, 99. 340. daselbst        |         | Donndorff, kömmt an die Stadt Er-    |             |
| wird die evangelische Religion ein-   |         | furth                                | 89          |
| geführt                               | 357     |                                      |             |
| Sonne, wurde von denen Thüringern     |         | U. Z.                                |             |
| verehret und angebethet               | 349     | Vasallen, Adelige und Unadeltliche,  |             |
| Sorbis, Fluß                          | 423     | derer Fürsten zu Schwarzburg         |             |
| Spatenberg, 420. Kayser Heinrich      |         |                                      | 382         |
| der IV. bauet daselbst ein Schloß     |         | Vier Grafen des Reichs,              | 275         |
| ibid. wird verschiedene mahl zerstöh- |         | Bolckmar, Graf zu Stollberg          | 16          |
| ret und wieder aufgebauet, ibid.      |         | Uhr, Sing-Uhr zu Greussen            | 396         |
| woher es benennet worden. ibid.       |         |                                      |             |
| Graf Anthon-Heinr. von Schwarz-       |         | W.                                   |             |
| burg läßet tieff hinunter graben,     |         | Wachsenburg, 438. von wem es er-     |             |
|                                       | 184     | bauet worden, 439. kömmt an das      |             |
| Straußberg, Amt,                      | 420     | Haus Schwarzburg, 66. 439. wird      |             |
| Stuffo, Abgott, 350. wird von Boni-   |         | an die Landgrafen in Thüringen       |             |
| facio zerstöhret                      | 355     | verkauftet,                          | 69. 439     |
| Stuppenloch                           | ibid.   | Waldungen, derer Fürsten zu          |             |
|                                       |         | Schwarzburg,                         | 425         |
| Z.                                    |         | Walpersberg, 356. dahin geschehen    |             |
| Zarant, wird Graf Günthern einge-     |         | Wallfahrten                          | ibid. & 387 |
| räumt                                 | 75      | Wedel, Abgott                        | 349         |
| Zeichel, Stadt                        | 420     | Weinberge, in denen Schwarzburgl.    |             |
| Zriephat, Abgott                      | 349     | Landen                               | 425         |
| Zhor, Abgott                          | ibid.   | Weymar, kömmt an das Haus Sach-      |             |
| Thüringen, Landgraf Ludwig werden     |         | sen                                  | 89          |
| 12. Vasallen zugegeben 24. Land-      |         | Wiehe, Herrschaft, Schloß und        |             |
| graf Ludwigs Streit mit Conrado       |         | Stadt 439. kömmt an die Grafen       |             |
| Erzbischoff zu Maynz                  | 34      | zu Schwarzburg 148. wird von         |             |
|                                       |         | dem                                  |             |
|                                       |         | M m m 2                              |             |



Registree.

|  |  |
|--|--|
| Den Landgrafen in Thüringen des<br>nein Grafen zu Schwarzburg ab<br>genommen 88 wird an die Herren<br>von Werthern verkauffet 149  | Würzburg, Bischoff daselbst, ein Graf<br>zu Schwarzburg 64. Vniversitet<br>daselbst wird nach Erfurth verles<br>get 65 |
| Windberg, 440 wo es gelegen ibid.<br>kömmt an die Landgrafen in Thü<br>ringen 99   | 3.   |
| Wipper, Fluß 423   | Zella, Blasii, 440. wird von denen<br>Grafen zu Schwarzburg an Land<br>graf Balthasar in Thüringen ver<br>kauffet 103  |
| Wittekindus, der Schwarze 14. 20<br>wer er gewesen? ibid. wird<br>von Carolo M. gefangen, zum<br>Christlichen Glauben bekehret, mit<br>einem Strich Landes am Thüri<br>ger Wald beschencket. ibid, 15. | Zernebock, } Thüringische Abgötter<br>Zedate, }<br>Zittiber, } 349   |



Kur-

Genealogie

Von denen Gra  
bis au



Sleichwie  
erbaue  
Grafen  
Schloß  
und gesch  
nach kurz, nachdem fort  
schan, und sich von He  
wangs nur Herren v  
welen, insgemein dar  
er II. ist zum ersten  
nicht worden, wie

Was nun den l  
wie auch Ea